

BACHELOR OF ARTS IN MUSIC/KIRCHENMUSIK

LATEINISCHER LITURGIEGESANG I

Beschreibung

Praktisches Kennenlernen verschiedener Formen und Stile, Kenntnis und Ausführung von Psalmodien, Praxis im Gottesdienst, Bedeutung des liturgischen Singens, Werkschau, Aneignung eines Grundrepertoires, Einstudieren und nach Möglichkeit Dirigieren von Ordinariumsgesängen und Einstudieren von einfacheren Propriumsgesängen.

Lernziele

Die Studierenden verfügen über grundlegende Kenntnisse der Geschichte und Formen des lateinischen Liturgiegesangs und dessen Interpretationsgrundlagen. Sie sind fähig, gregorianische Gesänge im Gottesdienst auszuführen, wobei sie die Literatur, den Anforderungen des Gottesdienstes entsprechend, selbst zusammenstellen.

Modulkennziffer

LATLIGES

ECTS

1 Punkt

Anzahl Lektionen x Minuten

1 x 16 x 45

Dozierende

Ruth Mory-Wigger und David Eben

Eintrittsvoraussetzung

KB: Für Studierende im Bachelor of Arts in Music/Kirchenmusik

IB: Für Bachelor- und Master-Studierende

Leistungsnachweis

Mündliche Prüfung (Singpraxis und theoretische Kenntnisse) und Präsentation eines besonderen Themenbereichs.

Art der Benotung

A – F

Literaturempfehlung

Abtei Solesmes (Hrsg.) (1979). *Graduale triplex, seu Graduale Romanum Pauli pp.VI*. Solesmes: Les Éditions de Solesmes/Editions Sankt Ottilien.

Cardine, Eugène (2003). *Gregorianische Semiologie*. Solesmes: Les Éditions de Solesmes/Editions Sankt Ottilien.

Klößner, Stefan (2009). *Handbuch Gregorianik*. Regensburg: ConBrio.

Hiley, David (2009). *Gregorian Chant*. Cambridge: University Press.

Anmeldung

KB: Anmeldung nicht erforderlich; die Studierenden werden eingeteilt.

IB: Anmeldung erforderlich im Institutssekretariat Kirchenmusik (kirchenmusik@hslu.ch).

Besondere Hinweise

Das Modul wird alle zwei Jahre angeboten; bitte Ausschreibung beachten.

Modulverantwortliches Institut

Institut für Klassik und Kirchenmusik

Einzel- oder Gruppenunterricht

Gruppenunterricht

Modulverwendung

BAKM, (MiKIMU), IB BA und MA